



SINFONIEORCHESTER WUPPERTAL

PRESSEMITTEILUNG

RING OHNE WORTE

Musik aus Wagners ›Ring‹-Zyklus und Mozarts ›Jupiter‹-Sinfonie mit Patrick Hahn im 10. Sinfoniekonzert

Wuppertal, 6. Juni 2024 Im 10. Sinfoniekonzert kombinieren Generalmusikdirektor Patrick Hahn und das Sinfonieorchester Wuppertal Musik aus Richard Wagners legendärem ›Ring‹-Zyklus mit der letzten und vielleicht populärsten Sinfonie von Wolfgang Amadeus Mozart. Am So. 16. Juni 2024 um 11 Uhr sowie am Mo. 17. Juni 2024 um 20 Uhr steht im Großen Saal der Historischen Stadthalle Wuppertal ›Der Ring ohne Worte‹ auf dem Konzertprogramm – eine sinfonische Dichtung aus der Feder des Dirigenten Lorin Maazel, die sich ganz auf die sinfonischen Qualitäten von Wagners Musik konzentriert. Es ist die letzte Gelegenheit vor der Sommerpause, das Sinfonieorchester Wuppertal und Patrick Hahn in einem Sinfoniekonzert zu erleben.

Er sei »auf den Wagner-Geschmack gekommen«, sagt der Generalmusikdirektor, nachdem er in den letzten Spielzeiten dessen ›Tannhäuser‹ an der Oper Wuppertal und eine konzertante ›Walküre‹ dirigiert hat. Zudem brachte er in dieser Spielzeit den ›Tristan‹ auf die Opernbühne. Der gehört mit vier Stunden reiner Spieldauer zu den längsten Opern überhaupt, der vierteilige ›Ring des Nibelungen‹ bringt es sogar auf insgesamt fast 15 Stunden. Deutlich kürzer ist hingegen der ›Ring ohne Worte‹, den der Dirigent Lorin Maazel für Orchester zusammengestellt hat, ohne dass die fehlenden Gesangssolist_innen einen Verlust an musikalischer Substanz bedeuten würden. Die Kombination mit Mozarts legendärer letzter Sinfonie Nr. 41 C-Dur erscheint im Angesicht von Wagners geradezu monströsem ›Ring‹ auf den ersten Blick überraschend. Doch »die Jupiter-Sinfonie hat mindestens genauso viel Kraft und Aussage«, so Patrick Hahn, »und Mozart schafft mit einer deutlich kleineren Besetzung einen Klangkosmos, der Wagners Riesenbesetzung in nichts nachsteht.«

Mit musikalischen Entdeckungen und Publikumslieblingen auf den Konzertprogrammen sorgt Patrick Hahn auch in der Spielzeit 2024/25 für eindrucksvolle Konzerterlebnisse am Dirigentenpult des Sinfonieorchester Wuppertal: Bei den Sinfoniekonzerten im Großen Saal der Historischen Stadthalle Wuppertal erklingt unter anderem eine Uraufführung des Wuppertaler Komponisten Lutz-Werner Hesse an der Seite von Gustav Mahlers majestätischer Fünfter, Olivier Messiaens richtungsweisende Turangalîla-Sinfonie sowie Musik von Bruckner, Tschaikowski und Mahler-Zeitgenosse Hans Rott.

RING OHNE WORTE

10. Sinfoniekonzert

So. 16. Juni 2024, 11 Uhr

Mo. 17. Juni 2024, 20 Uhr

Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal

Sinfonieorchester Wuppertal

Patrick Hahn, Dirigent

WOLFGANG AMADEUS MOZART

Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 551 ›Jupiter‹

RICHARD WAGNER / LORIN MAAZEL

›Der Ring ohne Worte‹

Konzerteinführung mit Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse So. 10:30 Uhr und Mo. 19 Uhr

TICKETS

KulturKarte, Kirchplatz 1, 42103 Wuppertal

Ticket- und Abo-Hotline: +49 202 563 7666

sinfonieorchester-wuppertal.de